

## Bekanntmachung UVgO: FPGA-Produkte vom Hersteller "INTEL"

Vergabenummer	80/2600037145
Bezeichnung	FPGA-Produkte vom Hersteller "INTEL"
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

### Auftraggeber

#### Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Kontaktstelle	Vergabemanagement
Postanschrift	Planckstraße 1
Ort	64291 Darmstadt
Telefon	+49 6159710
Fax	+49 6159713982
E-Mail	sg280@gsi.de
URL	<a href="http://www.gsi.de">http://www.gsi.de</a>

#### Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

#### Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

### Auftragsgegenstand

#### Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Beschaffung aus der Produktgruppe "FPGA" vom Hersteller "INTEL".
	Teillieferung sind jederzeit möglich und ausdrücklich gewünscht.
Umfang der Leistung	<p>LOS1:  Beschreibung: FPGA Arria® V GX Family - 156000 Cells 28nm, Technology 1.1V  672-Pin FC-FBGA Tray  Hersteller: Intel/Altera  Hersteller-Nr.: 5AGXMA3D4F27I3G  Gesamtmenge: 120 Stück</p> <p>LOS2:  Beschreibung: FPGA - IC-Digital, FBGA-672, Max 10 DA, 50K Logic Elements,  Speed Grade 6, Industrial  Hersteller: Intel/Altera  Hersteller-Nr.: 10M50DAF672I7G  Gesamtmenge: 100 Stück</p>

#### Erfüllungsorte

##### Haupterfüllungsort

Bezeichnung	GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Postanschrift	Planckstraße 1
Ort	64291 Darmstadt

#### Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe)	6 Monat(e)
----------------------------	------------

## Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	08.06.2026
<b>Angebotsfrist</b>	<b>11.06.2026 11:00 Uhr</b>
Zuschlags-/Bindefrist	26.06.2026

## Wertung

### Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode                      [Niedrigster Preis](#)

## Lose

### Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

[Die Vergabe ist in 2 Lose aufgeteilt.](#)

Beabsichtigter Losbezug              [Das Angebot kann sich auf ein oder mehrere Lose erstrecken.](#)

### Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung                              [Intel/Altera 5AGXMA3D4F27I3G](#)

Weitere Angaben                        [Gesamtmenge: 120 Stück  
Teillieferung sind jederzeit möglich und sind gewünscht.](#)

Wertungsmethode                        [Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"](#)

### Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung                              [Intel/Altera 10M50DAF672I7G](#)

Weitere Angaben                        [Gesamtmenge: 100 Stück  
Teillieferung sind jederzeit möglich und sind gewünscht.](#)

Wertungsmethode                        [Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"](#)

## Nachweise / Bedingungen

### Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- [Dokument "03.Angabensformblatt\\_LOS1+LOS2 \(DE+EN\)" \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\): bitte ausfüllen](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- [Dokument "02.Eignung\\_LOS1+LOS2"](#) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): bestehend aus:
  - [Formblatt Erklärung zur Eignung nach § 31 UVgO und §§ 123, 124 GWB analog](#)
  - [Formblatt zu Verstößen gegen das SchwarzArbG, das AEntG, das AufenthG sowie gegen das MiLoG](#)
  - [Formblatt Berufshaftpflichtversicherung](#)

[ggf. weiter, wenn für Sie zutreffend:](#)

- [Ggf. Formblatt Bietergemeinschaft](#)
- [Ggf. Formblatt Unterauftragnehmer, im Falle der Eignungleihe zwingend zusammen mit der ausgefüllten und vom Unterauftragnehmer unterzeichneten Verfügbarkeitserklärung.](#)

### Auflagen zur persönlichen Lage

### Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

### Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

## Vergabeunterlagen

### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"
URL zu den Auftragsunterlagen	<a href="https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYEYTV3FW61P/documents">https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYEYTV3FW61P/documents</a>
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen	

## Angebote

### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung	11.06.2026 11:00 Uhr
----------------------------	----------------------

### Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	<a href="https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYEYTV3FW61P">https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYEYTV3FW61P</a>
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Ja

### Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

## Verfahren/Sonstiges

### Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	<p>Die Vergabeunterlagen werden elektronisch auf <a href="http://www.dtv.de">www.dtv.de</a> bereitgestellt und können dort nach einer kostenlosen Registrierung heruntergeladen werden. Die Vergabestelle akzeptiert folgende Arten der Angebotsabgabe: - Elektronisch in Textform Die Übermittlung der Angebote in elektronischer Form erfolgt fristgerecht über den Vergabemarktplatz DTVP (Deutsches Vergabeportal). URL: <a href="http://www.dtv.de/Center/">http://www.dtv.de/Center/</a> Zur Wahrung der Textform gemäß § 126 b BGB bei Angebotsabgabe müssen die Bieter nachfolgende Angaben machen: - Bei natürlichen Personen ist der vollständige Name zu nennen (§12 BGB). - Bei juristischen Personen und Handelsgesellschaften (§ 17 BGB) ist der Firmenname zu nennen und die Rechtsform. Darüber hinaus ist der vollständige Name des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin zu nennen, der/die für die Firma das Angebot abgibt. Das Einfügen eines Firmenlogos reicht nicht aus. - Bei Bietergemeinschaften sind für jeden einzelnen Bieter die vorstehenden Angaben zu machen. Zu beachten ist, dass die Textform des § 126 b BGB im Vergaberecht nur eingehalten ist, wenn die Teilnahmeanträge/ Angebote verschlüsselt übermittelt werden. Eine E-Mail genügt nicht. Bei fehlerhaften / unvollständigen Angaben, welche die Textform gem. § 126 b BGB verletzen, werden die Angebote ausgeschlossen.</p>
--	--

---

Wir weisen darauf hin, dass bei etwaigen parallelen Teilnahmeanträgen bzw. Angeboten von verbundenen Unternehmen auf die Einhaltung der

Grundsätze des Geheimwettbewerbs zu achten ist; spätestens auf Nachfrage durch die Vergabestelle ist nachzuweisen, dass eine strikte Trennung in personeller, organisatorischer und struktureller Hinsicht bei der Erstellung der Teilnahmeantrags- und Angebotsunterlagen gewährleistet gewesen ist (vgl. z.B. OLG Düsseldorf, Beschluss vom 13.04.2011 VII-Verg 4/11; VK Münster, Beschluss vom 22.04.2015 - VK 1-12/15).

Hinweis: Wird eines der geforderten Formblätter nicht form- bzw. fristgerecht eingereicht, kann dies zum Ausschluss des Angebotes führen. Fehlende oder unvollständige Dokumente können durch die Vergabestelle nachgefordert werden; die Bewerber können sich aber nicht darauf verlassen, dass eine Nachforderung erfolgt. Am Ende fehlende Nachweise führen zum Ausschluss. Die einzureichenden Unterlagen werden automatisch an den dafür vorgesehenen Stellen bekanntgegeben.

Unter Beachtung der allgemeinen Grundsätze der Gleichbehandlung und Transparenz hat der Auftraggeber folgende Zuschlagskriterien festgelegt:

100% Preis für LOS1:

Wertungspreis = Gesamtsumme der Preisangaben

100% Preis für LOS2:

Wertungspreis = Gesamtsumme der Preisangaben

Die angebotene Lösung erfüllt die Leistungsbeschreibung, für beide LOSE, dabei vollumfänglich.

Die Erfüllung/Einhaltung der gestellten Mindestanforderungen muss aus dem Angebot oder dessen Anlagen (technische Datenblätter etc.) ersichtlich sein. Angebote die diese Kriterien nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.

Ein Vergabenachprüfungsverfahren steht für Vergaben unterhalb der Schwellenwerte nicht zur Verfügung, lediglich der allgemeine gerichtliche Rechtsschutz durch einen Eilantrag oder eine Klage. Das zuständige Zivilgericht ist - je nach Streitwert, § 3 ZPO - das folgende: Amtsgericht Darmstadt Mathildensplatz 12, 64283 Darmstadt Postanschrift: Postfach 11 09 51, 64224 Darmstadt Tel.: 06151/9920 Fax: 06151/9925050 E-Mail: [redaktion@ag-darmstadt.justiz.hessen.de](mailto:redaktion@ag-darmstadt.justiz.hessen.de) Internet: <http://www.ag-darmstadt.justiz.hessen.de> Landgericht Darmstadt Mathildensplatz 13/15, 64283 Darmstadt Postanschrift: 64278 Darmstadt Tel.: 06151/121 Fax: 06151/125917 E-Mail: [verwaltung@lg-darmstadt.justiz.hessen.de](mailto:verwaltung@lg-darmstadt.justiz.hessen.de) Internet: <http://www.ag-darmstadt.justiz.hessen.de> Auch wenn die formelle Rügepflicht nach § 107 GWB nur für Verfahren oberhalb der Schwellenwerte gilt, sind die Bewerber bzw. Bieter aufgefordert, sich wegen aus ihrer Sicht bestehender Verstöße gegen die vergaberechtlichen Grundsätze von Wettbewerb, Transparenz und Gleichbehandlung vor Einleitung gerichtlicher Verfahren an die GSI zu wenden. Der Bewerber /Bieter wird aufgefordert, die Teile seines Teilnahmeantrags und seines Angebots, die ein Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis beinhalten, deutlich zu kennzeichnen. Die GSI wird Bewerber oder Bieter unverzüglich nach der Erteilung des Zuschlags gemäß § 46 UVgO darüber informieren. Gleiches gilt hinsichtlich der Aufhebung oder erneuten Einleitung eines Vergabeverfahrens einschließlich der Gründe dafür. Die GSI unterrichtet auf Verlangen des Bewerbers oder Bieters unverzüglich, spätestens innerhalb von 15 Tagen nach Eingang des Antrags die nicht berücksichtigten Bieter unter Beachtung der Beschränkungen von § 30 Abs. 2 UVgO über die wesentlichen Gründe für die Ablehnung ihres Angebots, die Merkmale und Vorteile des erfolgreichen Angebots sowie den Namen des erfolgreichen Bieters, und die nicht berücksichtigten Bewerber über die wesentlichen Gründe ihrer Nichtberücksichtigung.

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

CXS0YYEYTV3FW61P

Bekanntmachungs-ID